

**Bezirksamtsvorlage
zur Beschlussfassung**

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, dem 26.03.2019

- | | |
|--|---|
| 1. Gegenstand der Vorlage: | Innovations-, Technologie-, und Gründerzentrum in Marienfelde

Beschluss der BVV vom 21.03.2018
Drucks. Nr. 0630/XX |
| 2. Berichterstatter_in: | Bezirksbürgermeisterin
Angelika Schöttler |
| 3. Beschluss: | Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die BVV Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten. |
| 4. Begründung: | Die Begründung ist der beiliegenden Mitteilung zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordneten-versammlung zu entnehmen. |
| 5. Rechtsgrundlage | § 36 BezVG |
| 6. Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter | keine |
| 7. Haushaltsmäßige/ Personalwirtschaftliche Auswirkungen | keine |
| 8. Nachhaltigkeit | (siehe Anlage) |
| 9. Unterrichtung BVV | Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme |
| 10. Mitzeichnung | Nicht erforderlich |

Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Anlagen

Nachhaltigkeitskriterium	keine Auswirkungen	positive Auswirkungen		negative Auswirkungen		Bemerkungen
		quantitativ	qualitativ	quantitativ	qualitativ	
1. Fläche	X					
2. Wasser	X					
3. Energie	X					
4. Abfall	X					
5. Verkehr	X					
6. Immissionen	X					
7. Einschränkung von Fauna und Flora	X					
8. Bildungsangebot	X					
9. Kulturangebot	X					
10. Freizeitangebot	X					
11. Partizipation in Entscheidungsprozessen	X					
12. Arbeitslosenquote	X					
13. Ausbildungsplätze	X					
14. Betriebsansiedlungen	X					
15. Wirtschaftl. Diversifizierung nach Branchen	X					
16. Demografischer Wandel	X					

Entsprechende Auswirkungen sind lediglich anzukreuzen.

Drucks.Nr. 0630/XX

MITTEILUNG - zur Kenntnisnahme -
des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 21.03.2018 Drucksache Nr. 0630/XX

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 21.03.2018 folgenden Beschluss:

Das Bezirksamt wird ersucht, gemeinsam mit der zuständigen Senatsverwaltung zu prüfen, ob im Rahmen des im Oktober startenden Regionalmanagements in den südlichen Industriegebieten unseres Bezirks ein Innovations-/Technologie- und Gründerzentrum (TGZ) in Tempelhof-Schöneberg initiiert werden kann.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Die Initiierung eines Innovations-, Technologie- und Gründerzentrums in einem der bezirklichen Gewerbegebiete ist wünschenswert und könnte wichtige Impulse für den Wirtschaftsstandort Tempelhof-Schöneberg liefern.

Bereits von Anfang war dieser Punkt fester Bestandteil des Projektplans für das dreijährige GRW-Regionalmanagement. Die Wirtschaftsförderung wird gemeinsam mit dem Projektteam die Umsetzung dieses Punktes betreiben und die Rahmenbedingungen für ein derartiges Vorhaben prüfen.

Dem Wirtschaftsausschuss wird unaufgefordert Bericht erstattet.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den März 2019

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin